

Inhaltsverzeichnis =====	Seite -----
Abkürzungsverzeichnis	VIII
Symbolverzeichnis	X
Einleitung:	
A. Die Ausgangssituation	1
B. Problemstellung	7
C. Plan der Untersuchung	11
1. Teil: Grundlagen der Untersuchung: Das Entscheidungsmodell mit Erfolg- und Substanzsteuern	
A. Das Investitionsmodell mit expliziter Erfassung des Kapitaldienstes	
I. Die Nettozahlungen nach Steuern	13
II. Der Nettokalkulationszinsfuß nach Steuern	26
III. Die substanzsteuerlichen Kapitalwerteffekte	33
B. Das Investitionsmodell mit impliziter Erfassung des Kapitaldienstes	
I. Das traditionelle Kapitalwertmodell	39
II. Das Kapitalwertmodell unter Verwendung einer Isoquantenanalyse	
1. Die Ableitung von Barkapitalwertisoquanten	46
2. Die Ableitung von Zinsgeraden	52
C. Der Annahmenkatalog	58
D. Zusammenfassung	63

2. Teil: Substanzsteuerneutralität bei Investitions-
entscheidungen

A. Steuersatzneutralität bei allgemeiner Substanzbesteuerung

- I. Systematische Substanzsteuerneutralität für
identische erfolg- und substanzsteuerliche
Bewertungsgrundsätze 64
- II. Systematische Substanzsteuerneutralität für
unterschiedliche erfolg- und substanzsteuerliche
Bewertungsgrundsätze 74

B. Steuersatzneutralität bei diskriminierender oder
subventionierender Substanzbesteuerung 81

C. Zusammenfassung 90

3. Teil: Der Einfluß von Substanzsteuersatzänderungen auf die Vorteilhaftigkeit von Investitionen	
A. Zur Beurteilung des Ausmaßes von Substanzsteuereffekten	91
B. Die Wirkung von Änderungen des Substanzsteuersatzes bei Variationen der nicht-steuerlichen Kapitalwertdeterminanten	
1. Die nicht-steuerlichen Kapitalwertdeterminanten	93
2. Die Substanzsteuereffekte bei alternativen Objektüberschußverläufen	93
3. Die Substanzsteuereffekte bei alternativen Zinsniveaus	102
4. Die Substanzsteuereffekte bei alternativen Investitionslaufzeiten	103
C. Die Wirkung von Änderungen des Substanzsteuersatzes bei Variationen der steuerlichen Kapitalwertdeterminanten	
1. Die steuerlichen Kapitalwertdeterminanten	110
2. Die Substanzsteuereffekte bei alternativen Abschreibungsmodalitäten	
a) Der Einfluß einer Abschreibungsverlagerung auf die Substanzsteuerbelastung	110
b) Der Einfluß von Änderungen des Substanzsteuersatzes auf materielle Investitionen bei alternativen substanzsteuerlichen Bewertungsspezifika	114
c) Der Einfluß von Änderungen des Substanzsteuersatzes auf immaterielle Investitionen bei alternativen erfolg- und substanzsteuerlichen Abschreibungsverfahren	120
3. Die Substanzsteuereffekte bei alternativen Erfolgssteuersätzen	126
D. Zusammenfassung	129

4. Teil: Der Einfluß von Substanzsteuerdifferenzierungen auf die Vorteilhaftigkeit von Investitionen

A. Die Bedeutung von Substanzsteuerdifferenzierungen	131
B. Die Wirkung einer gewerbekapitalsteuerlichen Belastungsdifferenzierung	
I. Die finanzwirtschaftliche Differenzierung	132
II. Die regionale Differenzierung	140
III. Die einkunftsartenabhängige Differenzierung	148
C. Die Wirkung einer vermögensteuerlichen Belastungsdifferenzierung	
I. Die finanzwirtschaftliche Differenzierung	154
II. Die vermögensartenabhängige Differenzierung	157
III. Die bewertungsabhängige Differenzierung	
1. Die Bewertung von Kapitalanteilen an Kapitalgesellschaften	161
2. Das Investitionsmodell der personenbezogenen Kapitalgesellschaft	
a) Die Staffelnrechnung	166
b) Der investitionstheoretische Ansatz	177
3. Die Vermögensteuerwirkung bei einer Bewertung nach dem Stuttgarter Verfahren	184
D. Zusammenfassung	192

5. Teil: Der Einfluß von Änderungen und Differenzierungen der Substanzsteuern auf die Vorteilhaftigkeit von Investitionen bei Risiko	
A. Grundlagen des Entscheidungsmodells: Die Risikonutzenfunktion	
I. Zur Zielgröße: Bar- oder Endkapitalwert?	195
II. Risikoaversion und Risikosympathie	202
III. Bernoulli-Prinzip und quadratische Risikonutzenfunktionen	205
IV. Risikopräferenzfunktionen und Sicherheits- äquivalent bei einzelnen Investitionsentscheidungen	211
V. Der Annahmenkatalog	214
B. Die Wirkung von Änderungen des Substanzsteuersatzes auf die Rentabilität von Investitionen: Eine Analyse am Beispiel von Vermögensteuersatzänderungen	
I. Der Einfluß der Vermögensteuer auf Investitionsentscheidungen bei Risikoaversion	
1. Numerische Analyse anhand von Risiko- präferenzfunktionen	216
2. Graphische Analyse anhand von Risiko- nutzenfunktionen	221
II. Der Einfluß der Vermögensteuer auf Investitionsentscheidungen bei Risikosympathie	
1. Numerische Analyse anhand von Risiko- präferenzfunktionen	228
2. Graphische Analyse anhand von Risiko- nutzenfunktionen	231
C. Die Wirkung von substanzsteuerlichen Belastungs differen- zierungen auf die Rentabilität von Investitionen: Eine Analyse am Beispiel von Gewerbesteuer- differenzierungen	
I. Numerische Analyse anhand von Risiko- präferenzfunktionen	236
II. Graphische Analyse anhand von Risiko- nutzenfunktionen	241
D. Zusammenfassung	244
Schluß: Ergebnisse und steuerpolitische Schlußfolgerungen	246

Anhang 1:	Ableitung der Summe aller periodischen, auf den Zeitpunkt $t=0$ diskontierten Ertragswerte	A1
Anhang 2:	Ableitung der periodischen Ertragswertabschreibung	A2
Anhang 3:	Ableitung der vermögensteuerneutralen Objektüberschüsse bei Fremdfinanzierung durch Dauerschulden	A3
Anhang 4:	Ableitung der vermögensteuerneutralen Objektüberschüsse bei Eigenfinanzierung durch Abzug finanzieller Mittel bei Finanzanlagen im alternativen Gewerbesteuerbereich	A4
Anhang 5:	Ableitung der vermögensteuerneutralen Objektüberschüsse bei Eigenfinanzierung durch Abzug finanzieller Mittel bei Finanzanlagen im alternativen Privatbereich	A5
Anhang 6:	Tabellen 1 bis 29	A6.0
Anhang 7:	Abbildungen 1 bis 28	A7.0
Anhang 8:	Literaturverzeichnis	A8.0
Anhang 9:	Lebenslauf	
Anhang 10:	Ehrenwörtliche Erklärung	